
Ford geht wieder auf Gewerbekunden zu

Die „Gewerbewochen“ haben bei Ford bereits Tradition. Sie stehen dieses Mal unter dem Motto „All-In für Ihr Business“ und stellen im März und April den Kuga Plug-in-Hybrid, den Tourneo Custom Plug-in-Hybrid und den Transit Custom Kastenwagen in den Mittelpunkt. Der Kuga PHEV ist im Kampagnenzeitraum für die Full-Service-Leasingrate von 289 Euro im Monat (netto) verfügbar. Er hat eine Leistung von 225 PS (166 kW) und kann bis zu 56 Kilometer rein elektrisch zurücklegen. Der Transit Custom Kastenwagen wird zu einer monatlichen Finanzierungsrate von 219 Euro angeboten, inklusive kostenlosem Garantie-Schutzbrief auch für das dritte und vierte Jahr.

Natürlich wendet sich Ford auch mit weiteren Modellen an Gewerbe- und Flottenkunden. So wurde das Ford-Lease-Programme erstmals so angepasst, dass für vergleichbare Mondeo und S-Max einheitliche Monatsraten verfügbar sind. Für Tourneo Custom, Transit Custom und Transit wurden Raten für Wartung und Verschleiß aufgelegt beziehungsweise alternativ die Null-Prozent-Finanzierung. Zudem bietet die Ford-Bank im Rahmen der Gewerbewochen eine Null-Prozent-Sonderfinanzierung an. Zusätzlich wurde die Aktion „Ford Protect Garantie-Schutzbrief ohne Berechnung“ verlängert. Last but not least können gewerbliche Kunden und Großabnehmer sich ab sofort auch schon den Mustang Mach-E reservieren lassen, der Ende des Jahres auf den Markt kommt.

Weitere Informationen inklusive konkreter Beispiel-Berechnungen hält Ford auf der Internetseite <https://www.ford.de/geschaeftskunden> bereit.

Im vergangenen Monat erzielte der Kölner Automobilhersteller bei den gewerblichen Zulassungen einen Pkw-Marktanteil von 8,2 Prozent, das sind 0,5 Prozentpunkte mehr als im Januar 2019. Im überwiegend gewerblich geprägten Nutzfahrzeug-Geschäft erreichte Ford im Januar einen Marktanteil von 15,3 Prozent (plus 1,9 Prozent). (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Ford Kuga.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford



Ford Transit PHEV.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford